

Geschäftsbedingungen für Account-Einrichtung, Verwaltung von Lerninhalten und dazugehörigen Nebenleistungen in der Cloud

- 1 Gegenstand des Vertrages
- 2 Leistungsbeschreibung
- 3 Ablauf Account-Einrichtung und Registrierung
- 4 Die Nutzung des Accounts
 - 4.1 Zugriffsberechtigung
 - 4.2 Vertraulichkeit der Zugangsdaten, Missbrauch, Haftung
 - 4.3 Nutzungsmöglichkeiten
- 5 Erstellung eigener Lerninhalte
 - 5.1 Leistungsbeschreibung
 - 5.2 Nutzungsrechte
 - 5.3 Verantwortlichkeit des Kunden für Inhalte
 - 5.4 Sperrungs-/Löschungsvorbehalt
 - 5.5 Virenfreiheit übertragener Daten, Sicherungskopie
- 6. Übertragung von Lerninhalten in die Cloud
 - 6.1 Speichern in der Cloud
 - 6.2 Nutzungsrechte
 - 6.3 Verantwortlichkeit des Nutzers für Inhalte
 - 6.4 Sperrungs-/Löschungsvorbehalt
 - 6.5 Virenfreiheit übertragener Daten/Sicherungskopie
- 7 Synchronisation von Lerninhalte auf Arbeitsplätze
- 8 gestrichen
- 9 Teilen von Lerninhalten in der Cloud
- 10 Allgemeine Bedingungen für alle Leistungen/Services
 - 10.1 Widerrufsrecht
 - 10.2 Verfügbarkeit der Services
 - 10.3 Mitwirkungspflichten des Nutzers
 - 10.4 Schutzpflichten Zugangsberechtigung:
- 11 Haftung des Nutzers, Freistellung
- 12 Haftung des Betreibers
 - 12.1 Free-Version
 - 12.2 Premium-Version
- 13 Zahlung des Entgelts für Premium-Account
- 14 Datenschutz
- 15 Vertragsdauer/Kündigung
- 16 Schlussbestimmungen
 - 16.1 Serverdaten und allgemeine Informationen
 - 16.2 Support/Hotline
 - 16.3 Sonstiges

Die rechtlichen Beziehungen zwischen den Vertragspartnern bestimmen sich ausschließlich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland, unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG), sowie den nachfolgenden Bestimmungen.

Abweichende Geschäftsbedingungen des Nutzers haben keine Gültigkeit.

1 Gegenstand des Vertrages

1.1 Springer Nature Flashcards ist ein geschütztes Produkt der

Springer Nature Customer Service Center GmbH,
Tiergartenstraße 15-17,
69121 Heidelberg,

Geschäftsführer: Martin Mos, Dr. Ulrich Vest, Dr. Niels Peter Thomas

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg: HRB 91881 B
USt-IdNr.: DE 170864101

Tel.: +49 (0) 6221 – 487 0
E-Mail: customerservice@springernature.com

An diese Kontaktdaten können Sie auch Ihre Fragen und etwaige Beschwerden richten. Wir werden hierauf unverzüglich antworten.

1.2 Soweit in diesen Bestimmungen von „Betreiberin“ gesprochen wird, ist die „Springer Nature Customer Service Center GmbH „gemeint.

1.3 Gegenstand des Vertrages ist die Einrichtung eines ACCOUNTs und Nutzung des Moduls zur Nutzung, der Verwaltung und Synchronisierung von vorbestehenden, oder individuell erstellten Lern-Produkten und Nebenleistungen (im Folgenden „Content“) über die Website <https://flashcards.springernature.com> sowie die damit im Zusammenhang stehenden Nebenleistungen.

1.4 Die Betreiberin schließt Verträge weltweit. Vertragssprache ist allein die deutsche.

1.5 Die Betreiberin verhält sich im Einklang mit geltendem Recht und unterwirft sich keinen privatrechtlich erstellten, sonstigen Verhaltenskodizes oder außergerichtlichen Beschwerde- oder Rechtsbehelfsverfahren.

2 Leistungsbeschreibung

2.1 Die Betreiberin stellt ihren Mitarbeitern zum Gebrauch das von Brainyoo entwickelte ACCOUNT-Modul kostenlos zur Verfügung.

2.2 Das ACCOUNT-Modul ist eine Software und Datenbank zum Vertrieb und zur Verwaltung von Lern-Inhalten (Content). Es bietet dem Nutzer die Möglichkeit, „online“, d.h. zugangvermittelt über eine Schnittstelle des Internets, Content in der Cloud zu verwalten. Mit dem Account wird dem Nutzer ein definierter Speicherplatz in der Cloud zugewiesen. Dabei kann der Nutzer selbst erstellten Content über den ACCOUNT in die Cloud laden und dort verwalten, neuen Content kostenfrei und den Content über die Cloud mit der zulässigen Anzahl von Arbeitsplätzen/mobilen Geräten synchronisieren und verwalten. Ferner kann eigen erstellter Content mit einzelnen anderen Nutzern „geteilt“, das heißt über die Cloud diesen der Zugriff auf diesen Content erlaubt werden.

3 Ablauf der ACCOUNT-Einrichtung und Registrierung

Die Einrichtung und Registrierung zur Freischaltung eines ACCOUNT des Nutzers erfolgt online über die Website unter <https://flashcards.springernature.com> , oder über eine der verfügbaren Apps für iOS oder Android.

Der Nutzer füllt das entsprechende Datenformular aus und gibt seine persönlichen Daten an. Der Nutzer soll die AGB und die Datenschutzerklärung durch Betätigung des Buttons „AGB“ und „Datenschutzerklärung“ zur Kenntnis nehmen. Es obliegt dem Nutzer, AGB und Datenschutzerklärung nach Aufruf und Lesen zu speichern und/oder zu drucken. Durch Anklicken der jeweiligen Checkbox bestätigt der Nutzer, dass er die AGB gelesen und mit deren Geltung einverstanden ist und er kann eine datenschutzrechtliche Einwilligung abgeben.

Ferner kann er die Betreiberin anweisen, vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Vertragsausführung zu beginnen.

Mit Betätigung des Buttons „Registrieren“ werden die Daten an die Betreiberin übermittelt, überprüft und gespeichert. Damit gibt der Nutzer seinen rechtsverbindlichen Auftrag zur Einrichtung des ACCOUNTs an die Betreiberin ab.

Der Nutzer erhält unverzüglich eine Bestätigungsmail über den Zugang der Daten an die von ihm angegebene E-Mailadresse, in der sich ein Link befindet durch den der ACCOUNT, wenn er vom Benutzer angeklickt wird, aktiviert wird.

Die Annahme des Auftrags wird umgehend durch eine gesonderte E-Mail vom Anbieter an die angegebene

E-Mailadresse erklärt. Mit dieser E-Mail erhält der Nutzer eine Zusammenfassung des Auftrags, des Logins; ihr sind ferner diese Vertragsbestimmungen, die Datenschutzerklärung und Widerrufsbelehrung beigelegt. Nach Verlassen des Registrierungsprozess sind die Vertragsdaten nicht mehr online abrufbar. Die Registrierungsdaten und die AGB können durch Anfrage bei der Betreiberin nochmals individuell abgerufen werden.

4 Die Nutzung des ACCOUNTs

Nach Maßgabe nachfolgender Vereinbarung ist der Nutzer berechtigt auf den ACCOUNT zuzugreifen:

4.1 Zugriffsberechtigung

Der Nutzer erhält kostenfrei ein Login und ein Passwort, mit dem er Zugriff auf den ACCOUNT erhält.

Der Zugriff auf den ACCOUNT ist passwortgeschützt und darf nur durch den Nutzer persönlich erfolgen. Es ist dem Nutzer ausdrücklich untersagt, Dritten Zugang zu den Zugangsdaten oder dem Zugang zum ACCOUNT selbst zu gewähren oder den Zugang zu überlassen.

4.2 Vertraulichkeit der Zugangsdaten; Missbrauch Dritter; Haftung

Der Nutzer verpflichtet sich, sein Login und Passwort vertraulich zu behandeln, nicht an Dritte weiterzugeben und vor Zugriffen Dritter angemessen zu schützen. Der Nutzer verpflichtet sich, unverzüglich der Betreiberin mitzuteilen, wenn der Verdacht besteht, dass unberechtigte Personen Kenntnis der Zugangsdaten erlangt haben. Die Betreiberin wird dann kurzfristig den Zugang sperren und dem Nutzer neue Zugangsdaten zuweisen. Der Nutzer haftet für den durch Pflichtverstöße gegen diese Vereinbarung bei der Betreiberin entstehenden Schaden, insbesondere durch die missbräuchliche Verwendung, es sei denn, den Nutzer trifft kein Verschulden. Missbräuchlich ist insbesondere jede Verwendung der Zugangsdaten durch andere Personen als dem Nutzer persönlich.

4.3 Nutzungsmöglichkeiten

Der Nutzer ist berechtigt, die im Rahmen des ACCOUNT angebotenen Nutzungsmöglichkeiten auszuschöpfen; der ACCOUNT ermöglicht insbesondere einen Zugang über das Internet auf virtualisierten Speicherplatz auf Servern der Betreiberin).

Der Nutzer ist berechtigt –soweit angeboten- über den ACCOUNT

- eigene Lerninhalte zu erstellen (s.u. 5)
- vorbestehende und eigene Lerninhalte in die Cloud zu laden (s.u. 6)
- in der Cloud dem Nutzer zugeordnete Lerninhalte mit seinen Arbeitsplätzen zu synchronisieren, d.h. auf allen hierfür registrierten Arbeitsplätzen verfügbar zu machen (s.u.7)
- neue Lerninhalte von der Betreiberin oder Drittanbietern in die Cloud zu laden (s.u. 8)
- eigene Lerninhalte mit anderen Nutzern zu „teilen“, d.h. anderen Nutzern Zugriff auf eigene, hierzu freigegebene Lerninhalte zu gewähren (s.u.9).

Für die sinnvolle Nutzung des ACCOUNTs ist die Installation der Software BRAINYOO 2.0 und/oder BRAINYOO2.0 Mobile erforderlich, die nach gesonderter [Lizenzvereinbarung](#) kostenfrei heruntergeladen und installiert werden kann; die diesbezüglichen Rechtsverhältnisse werden gesondert geregelt und sind nicht Gegenstand dieser Vertragsbedingungen.

5 Erstellung eigener Lerninhalte

5.1 Der Nutzer kann mittels der Software über sein Endgerät eigene Lerninhalte erstellen; hierzu kann er Texte auf dem Gerät erstellen, vorbestehende Texte, Bilder, Audios und Videos importieren und bearbeiten.

5.2 Der Nutzer hat vor der Erstellung eigener Lerninhalte sicherzustellen, dass die verwendeten Elemente/Inhalte frei von entgegenstehenden Rechten Dritter sind, insbesondere dem Nutzer die erforderlichen Rechte zur Bearbeitung, Vervielfältigung, Verbreitung, Online-Übermittlung (§ 19a UrhG), Unterlizenzierung und Einräumung und/oder Übertragung entsprechender Rechte zustehen, insbesondere um die erschaffenen Lerninhalte in die Cloud zu laden, zu synchronisieren, zu teilen und dies Dritten zu ermöglichen, soweit die Lerninhalte entsprechend weiter genutzt werden sollen. Wird die Nutzung der selbst

erschaffenen Lerninhalte zu einem späteren Zeitpunkt erweitert, so gilt dies entsprechend für den Zeitpunkt der Erweiterung der Nutzung.

5.3 Die nachfolgenden Bestimmungen zur Verantwortung des Nutzers gemäß 6.3 – 6.5 gelten für die Erstellung eigener Lerninhalte entsprechend.

6 Übertragung von Lerninhalten in die Cloud

6.1.1 Die Betreiberin stellt dem Nutzer kostenlos leihweise Speicherplatz auf ihren Servern zur Übertragung und Speicherung von vorbestehenden, eigen erstellten oder erworbenem Content sowie hierzu gespeicherten Lernständen und Lernstatistiken zur Verfügung. Eine Speicherung anderer Dateien ist nicht zulässig.

6.1.2 Die Parteien sind sich einig, dass für die Speicherung der Daten kein bestimmter räumlicher Speicherbereich zur Verfügung gestellt wird. Die Betreiberin verpflichtet sich jedoch für die gesamte Geltungsdauer dieses Vertrages im Rahmen der Vereinbarung ständig Speicherkapazität im Umfang der Leistungsbeschreibung -abhängig von der Version des Accounts- dem Nutzer zur Verfügung zu stellen.

6.1.3 Die Daten werden gespeichert und angemessen vor dem Zugriff Dritter gesichert. Auf das dem Nutzern zugewiesene Verzeichnis kann ein Zugriff nur durch Eingabe des Login, des Passwortes und der Nutzern-ID erfolgen. Zugriffsrechte durch „Teilen des Content“ werden nach Maßgabe Ziffer 9 erteilt.

6.1.4 Die Betreiberin ermöglicht den Zugriff auf den Server von der Betreiberin zum Abruf der hierauf gespeicherten Dateien des Nutzers über die Schnittstelle zum Internet. Die Betreiberin sorgt für die Anbindung des Servers an eine Internetschnittstelle.

6.1.5 Die Betreiberin wird sich ferner stets darum bemühen, den Nutzern die jederzeitige Zugriffsmöglichkeit auf die von ihm vertragsgemäß auf dem Server abgespeicherten Dateien zur selbständigen Speicherung, Ergänzung, Änderung oder Löschung von Dateien zu ermöglichen.

6.2 Nutzungsrechte

Der Nutzer räumt der Betreiberin mit der Übertragung und Speicherung eigens erstellten oder vorbestehenden Contents sowie der Lernstände auf dem Server das nicht ausschließliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht ein, die Dateien und deren Inhalte zu speichern und die Datei oder deren Inhalt in jeder Form zu vervielfältigen. Ein Entgelt wird hierfür nicht geschuldet.

6.3 Verantwortlichkeit des Nutzers für Inhalte

6.3.1 Sämtliche Dateien und Inhalte, die vom Nutzer auf dem Server von der Betreiberin abgelegt und gespeichert werden, unterliegen der vollen Verantwortung des Nutzers. Der Nutzer verpflichtet sich, bei der Übertragung und Speicherung von Daten und Inhalten auf den Server von der Betreiberin nicht gegen geltendes Recht der Bundesrepublik Deutschland zu verstoßen und nicht Rechte Dritter zu verletzen. Insbesondere dürfen die Übertragung, Speicherung, Verbreitung oder Übermittlung über das Internet der Dateien oder Inhalte sowie deren weitere vertragsgemäße Verwendung durch die Betreiberin nicht gegen Urheber-, Kunsturheber-, Marken-, Patent-, Geschmacksmusterrecht, sonstige gewerbliche Schutzrechte Dritter oder das deutsche Strafrecht verstoßen. Insbesondere verpflichtet sich der Nutzer, keine Inhalte beleidigender oder ehrverletzender, nationalsozialistischer oder sonst staatsfeindlicher, rassistischer, pornografischer Art zu übertragen, einzugeben oder zu speichern.

6.3.2 Der Nutzer ist verpflichtet, vor dem Upload von Content sicher zu stellen, dass er Inhaber aller erforderlichen Rechte zur Vervielfältigung und Übertragung über das Internet der Inhalte ist und er der Betreiberin die erforderlichen Rechte zur Durchführung dieses Vertrages einräumen kann.

6.3.3 Mit dem Überspielen von Content von seinem Computer über das Internet auf den Server von der Betreiberin (Upload) versichert der Nutzer, dass er Inhaber der Rechte zur Vervielfältigung und, Übermittlung über das Internet hinsichtlich dieses Contents ist und dass dieser frei von entgegenstehenden Rechten Dritter sind.

6.4 Sperrungs-/Löschungsvorbehalt

6.4.1 Die Betreiberin ist berechtigt und gesetzlich verpflichtet, unverzüglich nach Kenntnisnahme einer Speicherung rechtswidriger Daten oder Inhalte oder von Tatsachen oder Umständen, aus denen eine

rechtswidrige Handlung oder die Information offensichtlich wird, die Daten oder Informationen einzeln oder, sofern dies einzeln nicht möglich ist, den gesamten Content zu sperren. Die Sperrung erfolgt, indem die Anbindung der Daten oder Informationen zum Internet vorübergehend unterbrochen wird.

6.4.2 Die Betreiberin wird den Nutzern unverzüglich über die Sperrung benachrichtigen. Der Nutzer ist verpflichtet, unverzüglich die rechtswidrigen Daten oder Informationen zu entfernen oder der Betreiberin die Rechtmäßigkeit nachzuweisen; die Betreiberin ist ferner berechtigt, die Daten und Informationen unverzüglich unwiderruflich zu löschen, wenn deren Besitz bereits ordnungswidrig oder strafbar ist.

6.5 Virenfreiheit übertragener Daten, Sicherungskopie

6.5.1. Der Nutzer trägt die volle Verantwortung dafür, dass von ihm übertragene und auf dem Server gespeicherte Dateien frei von Viren, Würmern, Trojanischen Pferden oder ähnlichen schädlichen Programmen sind.

6.5.2 Der Nutzer ist verpflichtet, vor dem Upload von Grafiken oder Bildern diese unter Verwendung geeigneter aktueller Virenprogramme die Dateien überprüfen.

6.5.3 Dem Nutzer obliegt es, die von ihm übertragenen und gespeicherten Daten regelmäßig anderweitig, etwa durch ein Systembackup, zu sichern. Insbesondere besteht keine Haftung von der Betreiberin für den Verlust von gespeicherten Daten des Nutzers; die Haftung für Vorsatz bleibt hiervon unberührt.

7 Synchronisation von Lerninhalten auf Arbeitsplätze

7.1 Der Nutzer kann über die Software die in der Cloud abgelegten Lerninhalte synchronisieren, d.h. zum Download auf allen Endgeräten freigeben.

7.2 Soweit das Nutzungsrecht des Lerninhalts endet, endet auch das Nutzungsrecht der synchronisierten Lerninhalte auf den weiteren Endgeräten; die Beendigung der Nutzung wird seitens der Betreiberin technisch durch Verknüpfung des Lerninhalts sowie aller Kopien mit einem Ablaufdatum sichergestellt.

8 gestrichen

9 Teilen von Lerninhalten in der Cloud

9.1 Der Nutzer kann selbst erstellte Lerninhalte mit anderen Nutzern „teilen“. Zu diesem Zwecke kann der Nutzer dem anderen Nutzer über eine Schnittstelle der Software den Zugriff auf den in der Cloud gespeicherten Lerninhalt ermöglichen, so dass dieser den Lerninhalt selbst auf dessen Endgeräte downloaden kann.

9.2 Der Nutzer hat vor dem „Teilen“ von Lerninhalten mit Dritten sicherzustellen, dass durch die Übermittlung, Speicherung in der Cloud und Ermöglichung des Zugriffs durch Dritte, ferner durch den Download des anderen Nutzers und ggf. weitere Verwertungshandlungen durch erneutes Teilen mit weiteren Dritten keine Rechte Dritter (Urheberrechte, Markenrechte, Patente, sonstige Schutzrechte) an dem Lerninhalt oder dessen Bestandteile verletzt werden.

9.3 Der Nutzer räumt mit dem „Teilen“ gemäß 9.1. der Betreiberin das einfache, nicht ausschließliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte, übertragbare und unterlizenzierbare Recht zur Vervielfältigung, Speicherung, Bearbeitung, Verbreitung und Online-Verfügbarmachung (§ 19a UrhG) des Lerninhalts ein.

9.4 Der Nutzer räumt dem anderen Nutzer, mit dem er den Lerninhalt teilt, ebenfalls das einfache, nicht ausschließliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte, übertragbare und unterlizenzierbare Recht zur Vervielfältigung, Speicherung, Bearbeitung, Verbreitung und Online-Verfügbarmachung (§ 19a UrhG) des Lerninhalts ein, so dass dieser den Lerninhalt weiter mit anderen Nutzern „teilen“ kann.

10 Allgemeine Bedingungen für alle Leistungen/Services

Für alle im Rahmen dieses Vertrags angebotenen Leistungen gelten ergänzend die nachfolgenden Bedingungen, soweit die vorstehenden Bedingungen keine speziellere Regelung vorsehen.

10.1 Widerrufsrecht

Ist der Nutzer Verbraucher, so steht ihm ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Er kann dann die Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen durch eindeutige Erklärung widerrufen. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren. Einzelheiten ergeben sich aus der gesonderten [Widerrufsbelehrung](#).

10.2 Mitwirkungspflichten des Nutzers:

10.3.1 Kommt es bei der Nutzung des Angebots von der Betreiberin zu Störungen, so wird der Nutzer die Betreiberin unverzüglich hiervon in Kenntnis setzen, damit die Betreiberin die Störung beseitigen kann.

10.3.2 Der Nutzer ist verpflichtet, jegliche Änderungen seiner für den Vertrag relevanten Daten unverzüglich mitzuteilen.

10.3 Schutzpflichten, Zugangsberechtigung:

10.4.1 Der Nutzer verpflichtet sich, überlassene vertrauliche Daten oder Zugangscodes (insbesondere Benutzernamen und Passwörter) vertraulich zu behandeln, nicht an Dritte weiterzugeben und vor Zugriffen Dritter angemessen zu schützen.

10.4.2 Der Nutzer verpflichtet sich, unverzüglich der Betreiberin mitzuteilen, wenn der Verdacht besteht, dass unberechtigte Personen Kenntnis der Zugangscodes erlangt haben. Die Betreiberin wird dann kurzfristig den Zugang sperren und dem Nutzer neue Zugangscodes zuweisen.

11 Haftung des Nutzers, Freistellung

11.1 Der Nutzer haftet für den durch Pflichtverstöße gegen diese Vereinbarung bei der Betreiberin entstehenden Schaden, es sei denn, der Nutzer weist nach, dass ihn kein Verschulden trifft.

11.2 Der Nutzer verpflichtet sich, der Betreiberin im Falle der Inanspruchnahme durch Dritte wegen eines Verstoßes des Nutzers gegen die vorgenannten vertraglichen Verpflichtungen, insbesondere wegen Verletzung des Urheber-, Kunsturheber-, Marken-, Patent-, Geschmacksmuster-, Wettbewerbs-, Straf- oder sonstiges Zivilrecht, durch Handlungen des Nutzers, für die die Betreiberin kraft Gesetz haftet oder die auch der Betreiberin zugerechnet werden können, von jeglichen Ansprüchen freizustellen.

11.3 Der Nutzer verpflichtet sich, wenn er kein Verbraucher ist, der Betreiberin einen angemessenen Vorschuss auf die entstehenden Kosten einer erforderlichen Rechtsverfolgung zu leisten. Im Gegenzug ist der Nutzer berechtigt, durch Weisungen Einfluss auf den zu führenden Rechtsstreit zu nehmen. Weitergehende Ansprüche von der Betreiberin bleiben hiervon unberührt.

12 Haftung der Betreiberin

12.1 Im Rahmen der Nutzung des ACOUNTS besteht eine Haftung der Betreiberin wie folgt:

Die Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen richten sich ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des Anspruchs nach nachfolgenden Bestimmungen:

Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung der Betreiberin oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der Betreiberin beruhen, haftet die Betreiberin unbeschränkt.

Für Sach- und sonstige Schäden haftet die Betreiberin nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

Die Haftung der Betreiberin ist hinsichtlich der Überlassung des Speicherplatzes auf vorsätzliches Handeln beschränkt, soweit der Betreiberin nicht die Verletzung einer Schutz- oder Verkehrssicherungspflicht vorzuwerfen ist. Dies gilt nicht für die Haftung für arglistig verschwiegene Mängel im Rechte oder Fehler.

Die Haftung für Datenverlust wird auf den typischen Wiederherstellungsaufwand beschränkt, der bei regelmäßiger und gefahrensprechender Anfertigung von Sicherungskopien eingetreten wäre.

Die vorstehenden Regelungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter der Betreiberin.

Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt (§ 14 ProdHG).

Die Haftung wegen Mängel bestimmt sich nach § 600 BGB mit der Maßgabe, dass die Haftung wegen grob fahrlässigem Verhalten ausgeschlossen wird.

12.2. Soweit die Haftung der Betreiberin vorstehend nicht gesondert geregelt ist, haftet diese für Schäden des Nutzers, gleich aus welchem Rechtsgrunde, nur, wenn die Betreiberin oder deren Erfüllungsgehilfen eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) schuldhaft verletzen oder der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz der Betreiberin oder ihrer Erfüllungsgehilfen zurückzuführen ist. Kardinalpflichten sind solche vertragliche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. **Die Haftung für Garantien oder Personenschäden sowie nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.**

12.3 Der Schadenersatzanspruch für die Verletzung von Kardinalpflichten ist der Höhe nach auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird oder die Betreiberin einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine ausdrückliche Garantie übernommen hatte.

12.4 Die Haftung für Schäden an anderen Rechtsgütern des Nutzers, wie beispielsweise an anderen Sachen, ist ausgeschlossen, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird oder die Betreiberin einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine ausdrückliche Garantie übernommen hatte.

12.5 Soweit die Haftung wirksam ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Arbeitnehmer, der sonstigen Mitarbeiter, Organe, Vertreter und Erfüllungsgehilfen der Betreiberin.

12.5 Die vorstehenden Regelungen erstrecken sich auch auf Ansprüche auf Schadenersatz neben der Leistung und Schadenersatz statt der Leistung, ungeachtet des Rechtsgrundes (z. B. wegen Mangel, Verletzung von Vertragspflichten, unerlaubte Handlung) und für den Anspruch auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen.

12.6 Die Betreiberin übernimmt keine Haftung für Nichtabrufbarkeit der Daten und Inhalte des Nutzers, deren Ursache außerhalb der Schnittstelle zum Internet liegt, es sei denn, die Betreiberin hat diese Ursache zu vertreten.

13. Kosten

Die Betreiberin überlässt dem Nutzer den Account kostenfrei.

14 Datenschutz

Die Betreiberin erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Nutzers zur Abwicklung des Vertrages im Rahmen der gesondert erteilten Datenschutzerklärung (<http://www.DOMAIN.com/datenschutz/>) und im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen.

15 Vertragsdauer/Kündigung/ Löschung der Daten

15.1 Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Soweit keine besonderen Fristen vereinbart wurden, kann der Vertrag vom Nutzer jederzeit, von der Betreiberin mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.

15.2 Mit der Beendigung des Vertrages werden alle gespeicherten Daten nach Ablauf der Speicherfristen gelöscht.

15.3 Das Recht beider Parteien zur fristlosen Kündigung einzelner Leistungen oder des gesamten Vertrages aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund, der die Betreiberin zur fristlosen Kündigung berechtigt, liegt insbesondere vor,

- bei vertragswidrigem Gebrauch des Programms durch den Nutzer, insbesondere der unberechtigten Überlassung des Programms zur Nutzung durch Dritte,
- bei Verstößen des Nutzers gegen das Urheberrecht von BrainYoo. oder Vertragspartnern der Betreiberin (z.B. Lieferanten des Content)

15.4 Eine Kündigung aus wichtigem Grund erstreckt sich im Zweifel auf den gesamten Vertrag.

15.5 Der Nutzer verpflichtet sich, innerhalb von zwei Wochen ab Beendigung des Vertrages alle auf dem Server der Betreiberin gespeicherten Daten zu löschen. Nach Ablauf dieser Frist wird die Betreiberin per Brief oder E-Mail eine weitere Frist von zwei Wochen zur Löschung der Daten setzen, verbunden mit der Androhung, die Daten nach Ablauf der Frist selbst zu löschen. Nach Ablauf der zweiten Frist ist die Betreiberin zur selbständigen Löschung der Daten vom Server berechtigt. Weitergehende Herausgabe- oder Schadenersatzansprüche des Nutzers bestehen dann nicht.

16 Schlussbestimmungen

16.1 Serverdaten und allgemeine Informationen

16.1.1 Der Nutzer wird darauf hingewiesen, dass die Betreiberin ihrerseits Speicherplatz von einem Dritten angemietet hat, auf dem die sämtliche Daten abgelegt werden (Server-Housing).

Der Content- Server wird in einem inländischen Rechenzentrum eines Providers, derzeit die Hetzner Online AG, Industriestr. 25, 91710 Gunzenhausen, betrieben.

16.1.2 Der Server befindet sich in der Bundesrepublik Deutschland.

16.2 Support/Hotline

Bei auftretenden Fragen oder Problemen im Zusammenhang mit dem Vertrag oder dessen Abwicklung kann sich der Nutzer an eine Hotline unter der Telefonnummer (0049) 08651-90234-33 oder per E-Mail an: _____ wenden.

16.3 Schlussbestimmungen

16.3.1 Mündliche Nebenabreden zu diesem Vertrag wurden nicht getroffen. Vertragsänderungen und Ergänzungen können in beiderseitigem Einvernehmen jederzeit erfolgen und bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

16.3.2 Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Die Vertragsparteien sind verpflichtet zusammenzuwirken und eine unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine wirksame oder durchführbare zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Ergebnis der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen möglichst nahe kommt. Dies gilt sinngemäß auch für eine Regelungslücke.

16.3.3 Es obliegt dem Nutzern, sich diese Vertragsbedingungen zu speichern und oder auszudrucken.

Stand der Bedingungen 21.03.2019

Gez.